

Gäste zeigten sich begeistert von der Umgebung. „Für den Oberlausitzer Bergweg ist die Nominierung deshalb auch eine gute Werbung, um ihn bekannter zu machen.“ Der Bergweg ist auch ohne eigenes Auto problemlos erreichbar. Die Bahnstrecke Dresden-Zittau begleitet die gesamte Route. Tagsüber fahren halbstündliche Verbindungen nach Bischofswerda, sodass An- und Abreise an jedem beliebigen Bahnhof entlang der Strecke möglich sind.

### **Gepäckfrei wandern mit zertifizierten Partnern**

Wer den Bergweg komfortabel genießen möchte, findet entlang der Strecke zertifizierte Oberlausitzer Wanderhotels. Diese Beherbergungspartner erfüllen besondere Qualitätskriterien und bieten einen Gepäck-Service unter dem Motto „Wandern ohne Gepäck“ an. „Gerade auch die Verlängerung des Bergwegs war ein Gewinn“, sagt Alexander Fichte von der Sonnebergbaude in Waltersdorf. Im Herbst 2023 war der Weg vom Valtenberg in Neukirch bis zum Bulterberg in Bischofswerda erweitert worden. „Die Etappen sind abwechslungsreich und auch in Sachen Länge ist für jeden etwas dabei.“ Mit den wandernden Gästen kommt er immer wieder ins Gespräch. „Viele bestätigen, dass der Weg mit bekannteren Strecken in Deutschland mithalten kann.“

Zu den Beherbergungspartnern zählen unter anderem auch das Landhotel Waldschlösschen in Sohland an der Spree, der Kretscham in Schönbach, das Naturparkhotel Haus Hubertus in Oybin sowie der Berggasthof Beckenbergbaude am Koltmar. Drei Wanderpauschalen erleichtern Wanderwilligen die Planung: Eine Vier-Tage-, eine Sieben-Tage- und eine Acht-Tage-Tour stehen zur Auswahl. Ganzjährig kann täglich mit der Wanderung begonnen werden, Start- und Zielpunkt sind frei wählbar. Als kleinen Anreiz gibt es eine digitale Wandernadel über die App Summitlynx.

Eine Auszeichnung als „Deutschlands Schönster Wanderweg“ wäre mehr als ein Titel, sagt Anne Heidrich. „Sie würde den Oberlausitzer Bergweg bundesweit sichtbar machen, neue Wandergruppen in die Region locken und die Nachfrage bei Unterkünften, Gastronomie und regionalen Angeboten stärken.“ Für Einheimische wäre es ein Grund stolz zu sein und eine Bestätigung für alle Partner, die den Weg mitgestalten. Deshalb hoffen nun alle, dass möglichst viele abstimmen. „Das ist kostenlos möglich und dauert nur wenige Sekunden. Jede Stimme für die Oberlausitz zählt.“

Mehr Informationen unter: <https://www.oberlausitzer-bergweg.de/>

**Jetzt direkt abstimmen unter: <https://wandermagazin.de/wahlstudio> (bis 30.06.2026)**



Foto: Philipp Ilerfort

### **Kontakt:**

#### **Anne Heidrich**

Projektmanagerin Tourismusmarketing  
Marketing-Gesellschaft Oberlausitz-Niederschlesien mbH  
Humboldtstraße 25 | 02625 Bautzen  
[anne.heidrich@oberlausitz.com](mailto:anne.heidrich@oberlausitz.com) | 03591 487719



Mit partnerschaftlicher Unterstützung der Landkreise Bautzen und Görlitz sowie regionalen Sparkassen.

**oberlausitz.**